

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 88 (1976)

Artikel: Aargauische Frühzeit : 1803-1852
Autor: Vischer, Eduard
Register: Bibliographisches
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-73036>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bibliographisches

Erstdrucke

- Regeneration in: Gottesreich und Menschenreich, Ernst Staehelin zum 80. Geburtstag, Basel [1969], 455–466.
- Zur Geschichte ... bildete die Einführung zu der Edition des Briefwechsels von Rudolf Rauchenstein und Andreas Heusler (Briefe und Akten zur aargauischen Geschichte II, 2), 1951, 15–144.
- I. P. V. Troxler ... Hervorgegangen aus einem Vortrag im Schweizergeschichtlichen Seminar der Universität Bern, wurde die ausgearbeitete Studie in der Festschrift Karl Schib (= 45. Heft der Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte), 1968, 394–419, publiziert.
- Von der Scheidung ... Die Studie hat zwei Teile, die sich aber ziemlich nahtlos aneinanderfügen dürften, einen ersten, vornehmlich K. L. Bruggisser gewidmeten, hervorgegangen aus einem Vortrag, der an der Badener Jahresversammlung der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz im Herbst 1946 unter dem Titel «Untersuchungen über Geist und Politik der aargauischen Regeneration» gehalten wurde und in der ZSG 27, 1947, 211–241, erschien, und einen zweiten, vornehmlich von Edward Dorer handelnden, der unter dem Titel, der jetzt über der ganzen Arbeit steht, in der Festgabe für Frieda Gallati (= JHVG 52, 1946, 225–263) herauskam.
- Über innere Krisen ... Hervorgegangen aus einem Vortrage vor deutschen Geschichtslehrern im Herbst 1948 an der Akademie Comburg, erschien die kleine Arbeit in den Badener Neujahrsblättern 1952.
- Rauchenstein in: Rauchenstein und Heusler, 148–171.
- Eine neue politische Korrespondenz ... Bisher ungedruckt.
- G. Siegfried Biographisches Lexikon des Kantons Aargau 1803–1857 (= Argovia 68/69), Aarau 1958, 713–715.
- R. Sutermeister Biographisches Lexikon, 776–778.
- Der Aargau und die Sonderbundskrise ... in: Zeitschrift für schweizerische Geschichte, 28, 1948, 1–46.
- Der Aargau und die Eidgenossenschaft in: Zofinger Tagblatt vom 4. September 1953.
- Anhang Der Anhang stellt den partiellen Neudruck einer Broschüre dar, die 1844 bei Meyer und Zeller in Zürich erschien.

Nicht neu ediert, weil seinerzeit in der Argovia erschienen

Das Freiamt und die Verfassungskrise von 1849/52 (Argovia 63, 1951, 183–216)

Lebensbilder aus dem Aargau, 1803–1853 (= Argovia 65, 1953):

Kaspar Leonz Bruggisser (1807–1848), 224–225

Johann Peter Bruggisser (1806–1870), 226–228

Biographisches Lexikon des Kantons Aargau, 1803–1957 (= Argovia 68/69), 1958:

Johann Peter Bruggisser (1806–1870), 109

Kaspar Leonz Bruggisser (1807–1848), 110

Franz Ludwig Hürner (1778–1849), 390–392

Gustav Siegfried (1808–1843), 713–715

Rudolf Sutermeister (1802–1868), 776–778

Franz Waller (1803–1879), 814–816.

Editionen zur aargauischen Geschichte des 19. Jahrhunderts

- 1 Pfarrer S. Heer (Mitlödi) an seinen ehemaligen Lehrer *Rud. Rauchenstein*, in: Glarner an der aargauischen Kantonsschule (Aarauer Neujaarsblätter 1946, 31–45).
- 2 Ein Brief Jeremias Gotthelfs an *Rud. Rauchenstein* (Glarner Nachrichten vom 13. September 1947).
- 3 Der Briefwechsel J. von Laßbergs und *K.R. Tanners* aus den Jahren 1822–1841, hg. unter dem Titel «Politik und Freundschaft» (Argovia 60, 1948, 89–150).
- 4 *Rudolf Rauchenstein* und Andreas Heusler. Ein politischer Briefwechsel aus den Jahren 1839–1841. Aarau 1951, 181–360.
- 5 *C. Suter* an Landammann C. Blumer, unter dem Titel: Glarus und die aargauische Klosterkrise (Zeitschrift für schweizerische Geschichte 2, 1952, 617–621).
- 6 Joseph von Laßberg an *Heinrich Zschokke* (Briefe aus den Jahren 1825, 1828, 1844) (in: Joseph von Laßberg. Mittler und Sammler. Aufsätze zu seinem 100. Todestag, hg. von Karl S. Bader, Stuttgart 1957, 139–146).
- 7 *Rudolf Rauchenstein*. Seine Korrespondenz mit Wilhelm Vischer, in: Wilhelm Vischer (1808–1874), Gelehrter und Ratsherr. Im Spiegel seiner Korrespondenz mit Rudolf Rauchenstein (= Geschichte der Wissenschaften in Basel 6, 1958).
- 8 *I. P. V. Troxler* an Wilhelm Vischer. Drei Briefe aus Troxlers Spätzeit, ediert unter dem Titel «Der versöhnte Troxler» (Festschrift O. Mittler = Argovia 72, 1960, 324–337).
- 9 Briefe *Bundesrat Emil Weltis* an Bundespräsident Joachim Heer, enthalten in: «Briefe an Bundespräsident Dr. Joachim Heer» (mit Schriftproben) (Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus 60, 1963, 119–166; Welti: 142–146).
- 10 Fünf Briefe des jungen *Jost Winteler* [nachmaligen Professors an der aargauischen Kantonsschule] an Landammann Dr. J. Heer. Mit einer Einführung von KARL FEHR, hg. von E. V. (Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus 61, 1966, 77–148).

Durch einen Germanisten wären zu edieren die Briefe des jungen Aarauer *Germanisten Jost Winteler an Andreas Heusler* (III) (aufbewahrt in der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Basel).

Ferner war der Verfasser dieses Bandes als Präsident des Kuratoriums Troxler der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft dafür besorgt, daß die Briefe *I. P. V. Troxlers an seine Aarauer Freunde Balthasar, Vock und Zschokke* abgeschrieben und kollationiert wurden. Die Originale liegen auf der Bürgerbibliothek Luzern, einer der fünf Abschriftenbände auf der Aarauer Kantonsbibliothek. Schließlich sorgte er dafür, daß auch *alle weiteren Briefe* (nicht inbegriffen die gedruckte Korrespondenz mit Varnhagen) *von und an Troxler* abgeschrieben und u. a. in Aarau deponiert wurden. Die letzteren Abschriften konnten nicht kollationiert werden. Wer etwas davon edieren will, muß die Photokopiensammlung auf der UBBS beziehen, was in den allermeisten Fällen ein Zurückgreifen auf die nicht durchweg leicht zugänglichen Handschriften erspart.